



Wichtige Information zur Platznutzung und Platzordnung

Sehr geehrte Sportfreunde, werte Vereinsverantwortliche,

um einen reibungslosen Spiel- und Trainingsbetrieb für alle Beteiligten zu gewährleisten, sehen wir uns gezwungen, erneut auf die geltenden Platzregeln hinzuweisen. Da es in letzter Zeit vermehrt zu Unregelmäßigkeiten kam, treten folgende Bestimmungen mit sofortiger Wirkung verstärkt in Kraft:

1. Umgang mit mobilen Toren

Nach Beendigung der Spiel- bzw. Trainingszeit sind alle mobilen Tore zwingend an ihre vorgesehenen Abstellplätze zurückzubringen.

- **Platz 1:** Alle Tore auf die Seite zum **Prater (auf der Seite der Reservebank)**.
- **Platz 2:** Alle Tore auf die Seite zur **Rustenschacherallee**.

Hinweis: Bei Nichtbeachtung dieser Ordnungsvorgabe werden dem jeweiligen Verein **Manipulationsgebühren** in Rechnung gestellt.

2. Platznutzung auf Platz 2

Das **Querspielen** auf Platz 2 ist untersagt. Wir bitten darum, die Trainingseinheiten und Spiele ausschließlich in der vorgesehenen Längsausrichtung durchzuführen.

3. Sauberkeit und Hygiene

- **Urinieren:** Die Nutzung der bereitgestellten Toilettenanlagen ist obligatorisch. Das Urinieren in der Öffentlichkeit bzw. auf der Anlage (Hecken, Zäune, etc.) wird nicht toleriert.
- **Glasflaschen:** Das Mitbringen von Glasflaschen auf das gesamte Sportgelände ist aus Sicherheits- und Verletzungsgründen strengstens verboten.

4. Hunde auf der Anlage

Wir weisen darauf hin, dass das Mitbringen von Hunden auf dem gesamten Gelände untersagt ist.

5. Verpflichtender Ordnungsdienst bei Spielbetrieb

Bei allen Spielen mit Zuschauerbeteiligung ist der gastgebende Verein verpflichtet, **eigenständiges Ordnerpersonal** zu stellen. Die Ordner sind dafür verantwortlich, dass die Platzordnung konsequent eingehalten wird – insbesondere im Hinblick auf das Glasflaschenverbot, das Hundeverbot und das Verhalten der Gäste auf der Anlage.

6. Verkaufsverbot

Der eigenständige **Verkauf von Getränken und Speisen** durch Vereine oder Dritte auf dem Gelände ist untersagt.

Wir appellieren an die Eigenverantwortung der Trainer und Funktionäre, diese Regeln proaktiv an ihre Mannschaften und Mitglieder zu kommunizieren. Wir wollen die Qualität unserer Anlage erhalten, unnötigen Verwaltungsaufwand und damit verbundene Kosten für die Vereine vermeiden.

Vielen Dank für eure Kooperation und sportliche Grüße

Martin Sentall
Geschäftsführer